

Hochwichtige technische Neuigkeit!

[38787]

Soeben erschien:

Die Accumulatoren

zur

Aufspeicherung des elektrischen Stromes,
deren

Anfertigung, Verwendung und Betrieb.

Von

J. Zacharias,

Ingenieur in Berlin.

Ein starker Band. Gr. 8°. Eleganteste
Ausstattung. Mit etwa 120 Figuren.

9 M ord.; geb. 10 M 50 S ord.

Die stetigen Fortschritte, welche die Accumulatorentechnik seit 10 Jahren gemacht hat, sind bis heute noch in keinem deutschen Schriftenwerke eingehend und umfassend zur Darstellung gelangt.

Aus dem reichen Inhalte des Werkes gebe ich die Hauptabschnitte nach ihrem Inhalte an:

Die Wirkungen des elektrischen Stromes auf flüssige Körper. — Die Konstruktion der Bleiplatten. — Die Konstruktion der Zellen. — Vergleich einiger Systeme. — Die Herstellung der Platten. — Prüfung der Zellen. — Die Verwendung der Accumulatoren. — Die Schaltungen. — Die Schaltapparate zum Laden und Entladen. — Der Accumulatorenbetrieb.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung und 30%

Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 11/10, 22/20 u.

Der Einband bei gebundenen Exemplaren wird für sich berechnet.

Bitte zu bestellen und sich thätig für das Werk, dessen Abnehmer jeder Elektrotechniker ist, zu verwenden.

Prospekte über das Werk zum Verteilen aus der Hand stehen zu Diensten.

Jena, den 24. September 1892.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.**Ed. Pfeiffer in Leipzig.**

[38708]

Soeben ist erschienen:

Alttestamentliche Untersuchungen

von

Dr. Hugo Winckler.

= gr. 8°. VIII, 192 Seiten. =

Geh. 7 M 50 S ord., 5 M 63 S netto;

in Leinen gebunden 8 M 50 S ord.,

6 M 43 S bar.

Prospekte hierüber gratis.

Handlungen, welche noch nicht bestellt sind und Verwendung haben, bitte ich à cond. zu verlangen.

Constantin Wild's Verlag

[36974]

in Leipzig und Baden-Baden

[38720]

Soeben erschien:

Tagebuch.**Gedichte und Skizzen**

von

Dr. Gustav Manz.

Preis brosch. 2 M 75 S ord., 2 M netto.

Preis eleg. gebunden 3 M 50 S ord.,

2 M 60 S netto.



Der Verfasser führt uns in seinen Gedichten und Skizzen durch eine Reihe tiefer und ernster, von Erlebtem und Erschautes eindruckreichen Gedanken, ohne auch die humoristisch-satirische Seite seines Talentes mangeln zu lassen, welchen er teils durch seine markige, sich mächtig aufbauende Sprache Ausdruck verleiht.

Des Dichters Hauptbestreben ist es, sein Denken und Empfinden in das Gewand einer schlichten aber bestimmten Rede einzukleiden.

Dr. Manz hat sich bereits in Süddeutschland, speziell in Baden, als Recitator einen guten Namen erworben; seine dichterischen Produktionen dürften ihm weitere Anerkennung zu erwirken imstande sein.

Wir bitten um gefällige thätige Verwendung

in Hochachtung

Leipzig, den 26. September 1892.

Constantin Wild's Verlag.**Mode und Haus**

2 mal monatlich, in zwei Ausgaben erscheinend, kostet:

Ausgabe ohne kolorierte Stahlstich-Modenbilder und ohne bunte Handarbeit-Lithographien 1 M ord., 70 S bar.

Ausgabe mit kolorierten Stahlstich-Modenbildern und mit bunten Handarbeit-Lithographien 1 M 25 S ord., 90 S bar.

* * *

* Vom 1. Oktober ab bringt „Mode und Haus“ neben den andern Beilagen noch eine neue ganz eigenartige Monatsbeilage mit Titel

„Sumor“

ein Witzblatt für die Damenwelt, so daß „Mode und Haus“ alsdann 11 Spezialblätter in sich vereinigt.

* * *

Um Verwechslungen und unliebsame Lieferungsverzögerungen zu vermeiden, bitten wir genau anzugeben, ob die Ausgabe mit kolorierten Beilagen gewünscht wird, oder ohne dieselben.

Direkte Zahlungen bitten gefälligst bis spätestens den 5. Oktober 1892 einzusenden, andernfalls Nachnahme über Leipzig erfolgt.

Wir bitten Probenummern und sehr effektvolle Prospekte zum neuen Quartal zu verlangen.

Berlin W. 35.

Hochachtungsvoll
Deutsche Verlags-Gesellschaft
(Dr. Ruffat & Co.)

[38607] In meinem Verlage erschien soeben:

Krone und Mark. Eine Tabelle zur Wertvergleichung beider Geldsorten zusammengestellt von **Josef Mittmann,****Preis 10 S gegen bar mit 3 1/2 %.**

Im Partienbezuge:

50 Explr. 3 M.

100 „ 5 „

200 „ 8 „

500 „ 16 „

Ich liefere nur bar, und bitte zu verlangen.

Freiwaldau, im September 1892.

A. Blažek,
Verlagsbuchhandlung.